

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Stadtrat Dr. Georg Kronawitter
Stadträtin Dr. Evelyne Menges

ANTRAG
13.03.14

eGovernment konkret: Internet-Terminals in hochfrequentierten Wartebereichen von LHM-Ämtern

Der Stadtrat möge beschließen:

In den Wartebereichen hochfrequentierter städtischer Dienststellen (insbesondere Bürgerbüros, Kfz-Zulassungsstelle, Sozialbürgerhäuser) werden Terminals für den freien Internet-Zugang eingerichtet. Hierbei sollten vorzugsweise nicht mehr benötigte, aber als Internet-Terminals taugliche Gebraucht-PCs der Stadtverwaltung zum Einsatz kommen, gerne auch auf LIMUX-Basis.

Begründung:

Wie in einer aktuellen Beschlussvorlage aus Anlass eines FDP-Antrages ausgeführt wird, soll in den Wartebereichen hochfrequentierter städtischer Dienststellen mittelfristig freies WLAN eingeführt werden. Angesichts des Trends zum Ausbau von eGovernment-Angeboten der LHM ein konsequenter Schritt. Die Stadt geht dabei aber nicht davon aus, dass sie das kostenneutral leisten kann.

Diese wäre bei unserem Vorschlag anders, wenn man städtische Gebraucht-PCs funktionell recycelt. Zudem würden dadurch auch Münchner Bürger/-innen bedient werden, die aus was für Gründen auch immer kein WLAN-fähiges Mobilgerät einsetzen.

Auch Haftungsprobleme wegen illegaler Downloads dürften bei unserem Ansatz so gut wie ausgeschlossen sein, da man an diesen Terminals nichts abspeichern kann.

Dass unser Vorschlag zeitgemäß ist, zeigt auch das Beispiel des Flughafens München Franz-Josef Strauß, der seit drei Jahren kostenlose Internet-Terminals in den Wartebereichen vor den Flugsteigen aufgestellt hat.

Dr. Georg Kronawitter, Stadtrat

Dr. Evelyne Menges, Stadträtin